

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Diskurs über essentielle naturwissenschaftliche Fragen unserer Zeit. Richten wir den Blick auf Erfindungen und ihre Vorbilder in der Natur und lassen Sie uns gemeinsam mit prominenter Besetzung diskutieren.

## 24.06.2013 9. Erfurter TechnologieDialog

Dr. Tom Masselter  
Wissenschaftlicher Angestellter und Arbeitsgruppenleiter für den Bereich Faserverbund und Leichtbau am Botanischen Garten in Freiburg/ Breisgau

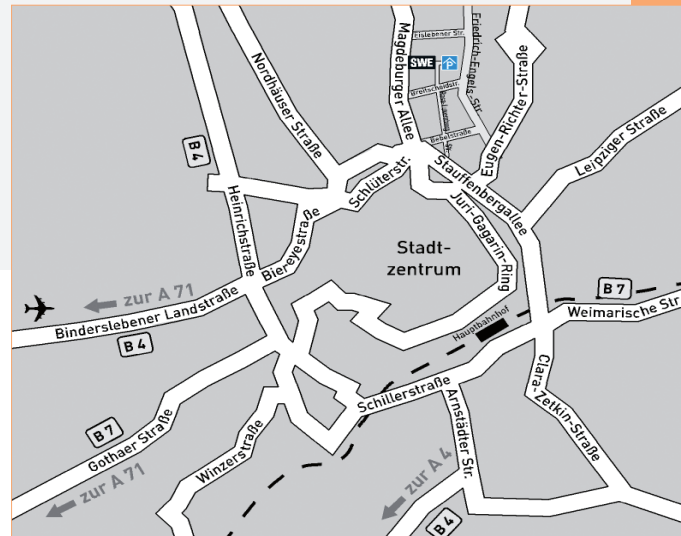
## PROGRAMM

- 18.00 Uhr **Begrüßung**  
Hans-Jürgen Straub / Dr. Hubert Aulich  
Vorstände FIZ Erfurt e.V.
- 18.05 Uhr **Grußwort des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Erfurt**  
Andreas Bausewein
- 18.20 Uhr **Grußwort Dr. Martin Gude**  
Abteilungsleiter Energiepolitik, Technologie- und Forschungsförderung im Thüringer Wirtschaftsministerium
- 18.30 Uhr **Lernen von der Natur - Bionik**  
Gastvortrag mit anschließender Diskussion  
Dr. Tom Masselter
- 19.45 Uhr Buffet und **Get together**

Anmeldung bis zum 18. Juni 2013 unter:

**[www.erfurter-technologiedialog.de](http://www.erfurter-technologiedialog.de)**

Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



[www.erfurter-technologiedialog.de](http://www.erfurter-technologiedialog.de)

## Erfurter TechnologieDialog Impulse, Ideen, Innovationen

### Lernen von der Natur - Bionik



Mit freundlicher Unterstützung von



Veranstaltungsort:

Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus der SWE GmbH.

Eine Veranstaltungsreihe von

FORSCHUNGS- und  
INDUSTRIE-  
ZENTRUM ERFURT e.V.



### Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe:

**Martina Herrmann**

Forschungs- und  
Industriezentrum Erfurt e.V.

Haarbergstr. 67  
99097 Erfurt  
Tel.: 0361 42777 78  
Fax: 0361 42777 77  
vorstand@fiz-erfurt.de

**Sandy Crémer**

PV Crystalox Solar Silicon  
GmbH

Gustav-Tauschek-Str. 2  
99099 Erfurt  
Tel.: 0361 60085 101  
Fax: 0361 60085 109  
sandy.cremer@pvcrytalox.com

## Der Referent - Dr. Tom Masselter



Dr. Tom Masselter, geboren am 30. November 1975 in Pétange (Luxemburg) machte 1994 Abitur mit naturwissenschaftlicher Ausrichtung. 1955 Beginn des Studiums der Erdwissenschaften an der Universität Wien, 2001 Abschluss der Diplomarbeit mit dem Titel „Strukturelle

und funktionelle Aspekte des sekundären Dickenwachstum bei paläozoischen Pflanzen: Quantitative Analyse und Simulation“ am Institut für Paläontologie der Universität Wien. 2006 Abschluss der Doktorarbeit.

Gleichzeitig führte Herr Masselter Projektarbeiten im Rahmen des Kompetenznetzes Biomimetik sowie in der AG von Herrn Prof. Dr. Thomas Speck durch.

Seit November 2007 ist Herr Masselter Mitglied im Vorstand des Kompetenznetzes Biomimetik und seit 2008 Leiter der Arbeitsgruppe „Bio-inspired materials and self-x-mechanisms“ im 2008 gegründeten internationalen Bionik-Kompetenznetz, BLOKON International – The Biomimetics Association.

2008 erhielt Herr Masselter den Anerkennungspreis im Rahmen des Bionic Awards 2008. Er ist Mitpreisträger im Rahmen des Tectextil Innovation Prize 2011 und des Bionic Awards 2012.

Dr. Tom Masselter: „Der Begriff Bionik ist ein Kunstwort und setzt sich aus den Worten Biologie und Technik zusammen. Unter Bionik versteht man das kreative Übertragen von Wissen und Anregungen aus der Biologie in die Technik. Bionik ist eine hochgradig interdisziplinäre Wissenschaft. Die Entwicklung innovativer biologisch inspirierter technischer Produkte oder Prozessabläufe, läuft ausgehend vom biologischen Vorbild in der Regel über mehrere Abstraktions- und Modifikationsschritte ab.“

## Erfurt - Wirtschaft & Lebensqualität

Die Dynamik der Thüringer und insbesondere der Erfurter Wirtschaft kann sich sehen lassen. Mit viel Ausdauer und Fleiß ist eine wettbewerbsfähige, mittelständisch geprägte Industrie entstanden, die zu den leistungsfähigsten in Deutschland zählt.

Hier sind Unternehmen ganz unterschiedlicher Branchen erfolgreich. Darunter viele, die auf eine lange Geschichte zurückblicken – aber auch neue Unternehmen wurden gegründet oder haben sich angesiedelt.

Einer der wichtigsten Industriezweige in Thüringen ist die Optische Industrie. Auf ihrer Grundlage hat sich in Thüringen zudem eine leistungsfähige Medizintechnik entwickelt. Stark ist in Thüringen auch die Automobilindustrie. Ende des 19. Jahrhunderts entstand in Eisenach eines der ersten Automobilwerke in Deutschland.

Als moderne Wachstumsbranchen ergänzen Mikrosystemtechnik, Solartechnik, Life Sciences, Informations- und Kommunikationstechnologien die traditionellen Bereiche.



## Zukunftschancen - durch Dialog

Die Thüringer Landeshauptstadt punktet mit einer hervorragenden Forschungslandschaft aus Universität, Fachhochschule sowie wirtschaftsnahen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

Forschungsergebnisse verbleiben hier nicht am Ort der Erkenntnis. Direkte Kooperationen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sorgen dafür, dass sie zu innovativen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen werden.

Dieses enge Zusammenspiel von Industrie und Forschung in Thüringen ist besonders für die Wettbewerbsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen in innovativen Technologiefeldern wichtig.

Neugier, Mut, Spaß am kreativen Denken und dem gemeinsamen Austausch - das sind wichtige Komponenten für Innovationen.

Technologischer Fortschritt sichert unser gesellschaftliches Wachstum und macht uns zukunftsfähig.

Der Erfurter TechnologieDialog will anregen, über das Alltägliche hinaus zu denken und gleichzeitig den Anspruch vermitteln, die Herausforderungen unserer Zeit als Chance zu begreifen.

International anerkannte Referenten aus Wissenschaft, Politik und Industrie legen ihre Sichtweise zu dynamischen Herausforderungen unserer Zeit dar und diskutieren diese mit den Teilnehmern.

Schirmherr ist Matthias Machnig, Thüringer Minister für Wirtschaft, Arbeit und Technologie.